

KURT VONNEGUT

MIT RYAN NORTH & ALBERT MONTEYS



SCHLACHTHOF

5

ODER DER KINDERKREUZZUG

**Und ich dachte über die Gegenwart nach:
wie breit sie war, wie tief und wie viel davon
ich behalten durfte.**



**Cross
x Cult**

SCHLAGHOF 5



ODER
DER KINDERKREUZZUG:
EIN PFLICHTTANZ MIT DEM TODE

Nach dem Roman von **KURT VONNEGUT**

Text von **RYAN NORTH**

Illustriert von **ALBERT MONTEYS**

Cover von
SCOTT NEWMAN und **ALBERT MONTEYS**

Farben: **ALBERT MONTEYS**
Farbassistenz: **RICARD ZAPLANA**
Originallettering: **ALBERT MONTEYS**

Für Archaia:
Assistant Editors: **GWEN WALLER** und **ALLYSON GRONOWITZ**
Editor: **SIERRA HAHN**
Designer: **SCOTT NEWMAN**

Besonderer Dank an **STEPHEN CHRISTY**,
KATIE CACOURIS von der **WYLIE AGENCY**,
und dem **VONNEGUT ESTATE**.

Für Cross Cult:
Übersetzung: **MATTHIAS WIELAND**
Redaktion: **JENNY FRANZ**
Lektorat: **SILVANO LUREIRO PINTO**
Lettering **BARBARA MÜLLER**



IMPRESSUM:

Die deutsche Ausgabe von **SCHLACHTHOF 5** wird herausgegeben von Cross Cult / Andreas Mergenthaler, Teinacher Straße 72, 71634 Ludwigsburg, Übersetzung: Matthias Wieland, Redaktion: Jenny Franz, Lektorat: Silvano Lureiro Pinto, Lettering: Barbara Müller, Layout: Andreas Mergenthaler, Druck: Hagemayer, Wien

www.cross-cult.de | ISBN: 978-3-96658-504-0 | März 2022



Originalausgabe: **SLAUGHTERHOUSE-FIVE**, September 2020. Published by Archaia, a division of Boom Entertainment, Inc. Slaughterhouse-Five is™ & © 2020, 2022 Kurt Vonnegut LLC. All rights reserved. Archaia™ and the Archaia logo are trademarks of Boom Entertainment, Inc., registered in various countries and categories. All characters, events, and institutions depicted herein are fictional. Any similarity between any of the names, characters, persons, events, and/or institutions in this publication to actual names, characters, and persons, whether living or dead, events, and/or institutions is unintended and purely coincidental.



Für **Kurt**.

Für die, die ihr **Leben ließen**.

Für alle von der Zeit **Losgelösten**.

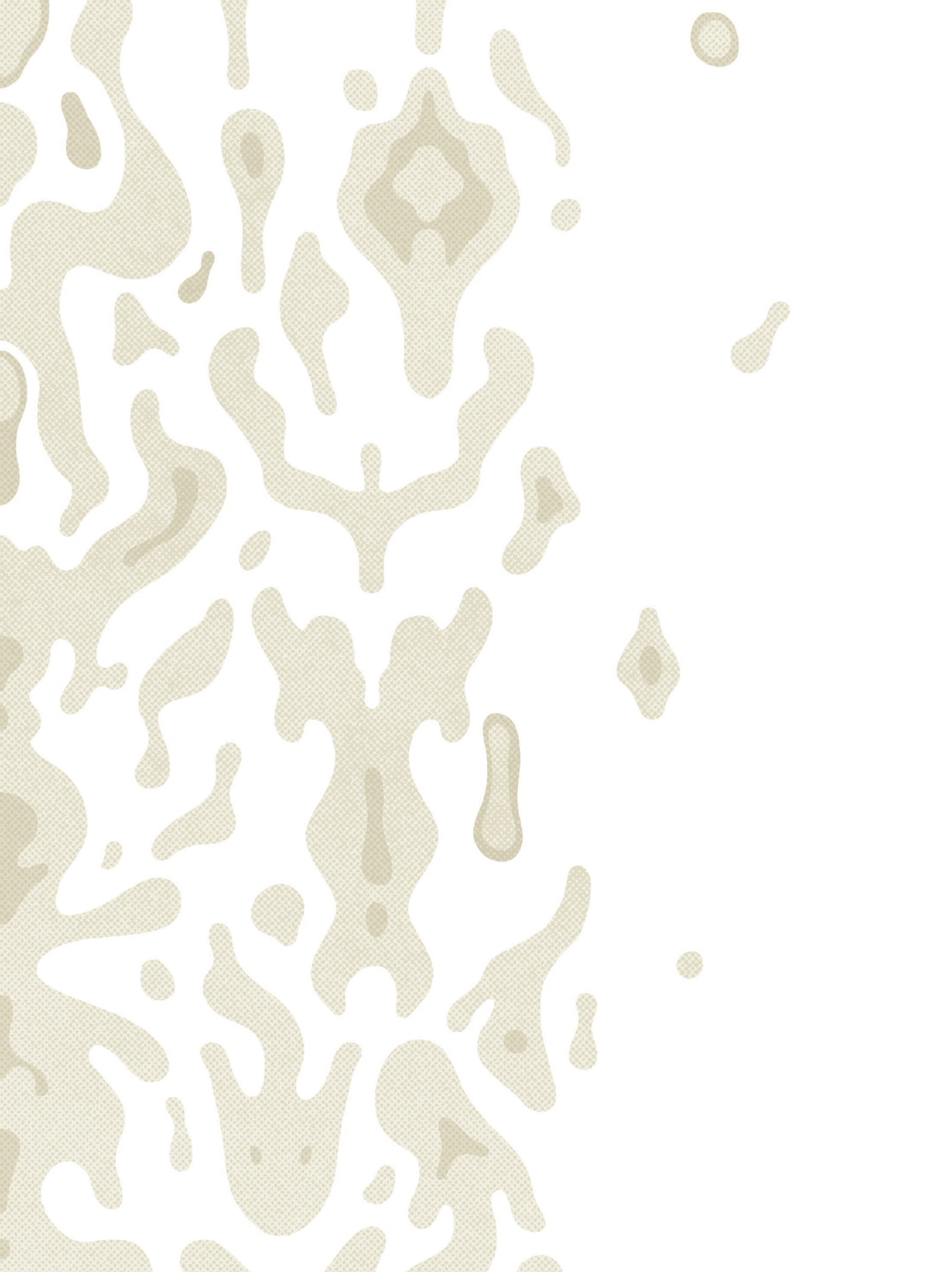


Die Gräueltat von Dresden war ebenso unfassbar kostspielig und haarklein geplant wie letztlich sinnlos. Nur ein Mensch auf dem ganzen Planeten hat davon profitiert. Und zwar ich. Ich habe dieses Buch geschrieben, das mir eine Menge Geld und ein gewisses Ansehen eingebracht hat, wie immer dieses aussehen mag.

Wie man es auch dreht und wendet, für jeden getöteten Menschen erhielt ich zwei bis drei Dollar.

Was für ein Beruf.

Kurt Vonnegut



All dies erlebte Kurt wirklich - mehr oder weniger.



Er kannte tatsächlich jemanden, der in Dresden erschossen wurde, weil er eine Teekanne genommen hatte, die ihm nicht gehörte.

Er kannte tatsächlich jemanden, der damit drohte, seine persönlichen Feinde nach dem Krieg umbringen zu lassen.



Er hat lange Zeit an diesem Buch gearbeitet. Kurts Freund Harrison Starr sagte:

Ein *Anti-Kriegsbuch*? Genauso gut könntest du ein Buch gegen *Eisberge* schreiben.



Mary O'Hare, die Frau seines Freundes Bernard, sagte:

Sie werden den Krieg *glorifizieren*, statt die *Wahrheit* zu sagen: Nämlich, dass Sie und all die Männer, die im Zweiten Weltkrieg gekämpft haben, nur *kleine Kinder* waren!

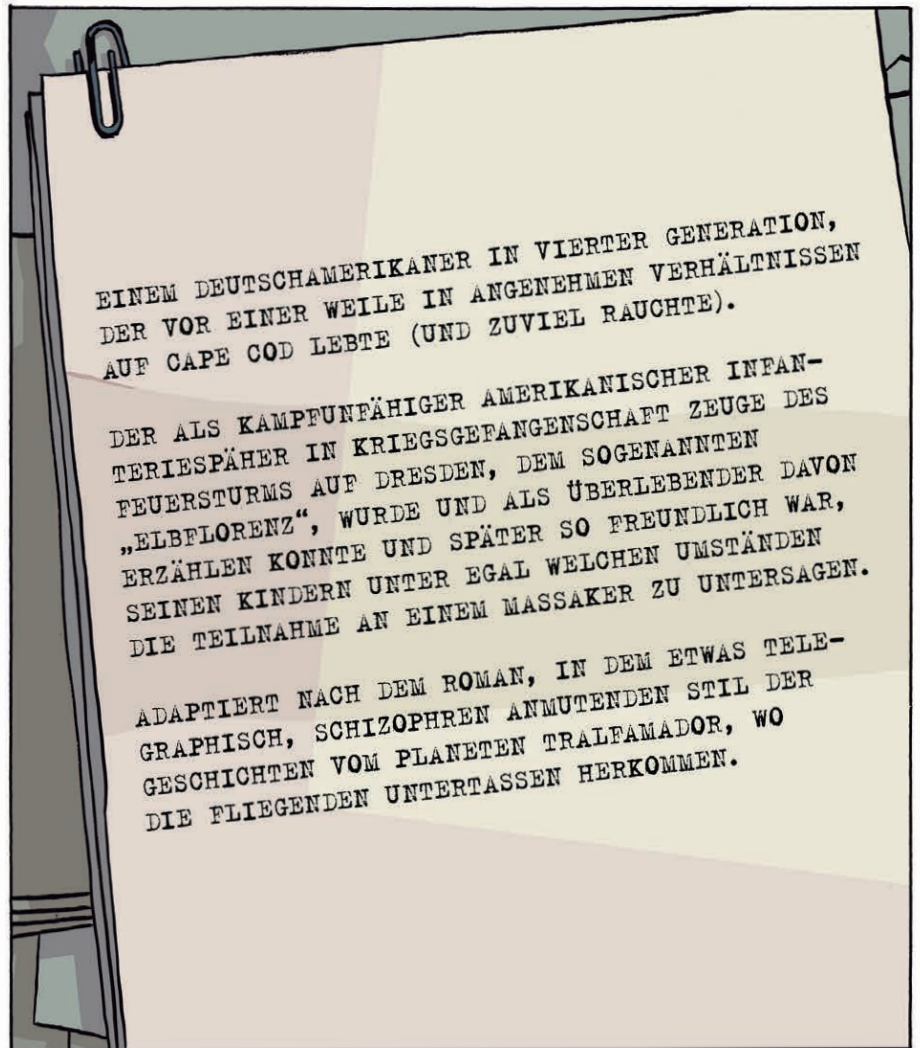


Mary, Sie haben mein Ehrenwort: Für John Wayne wird es in meinem Buch keine Rolle geben!

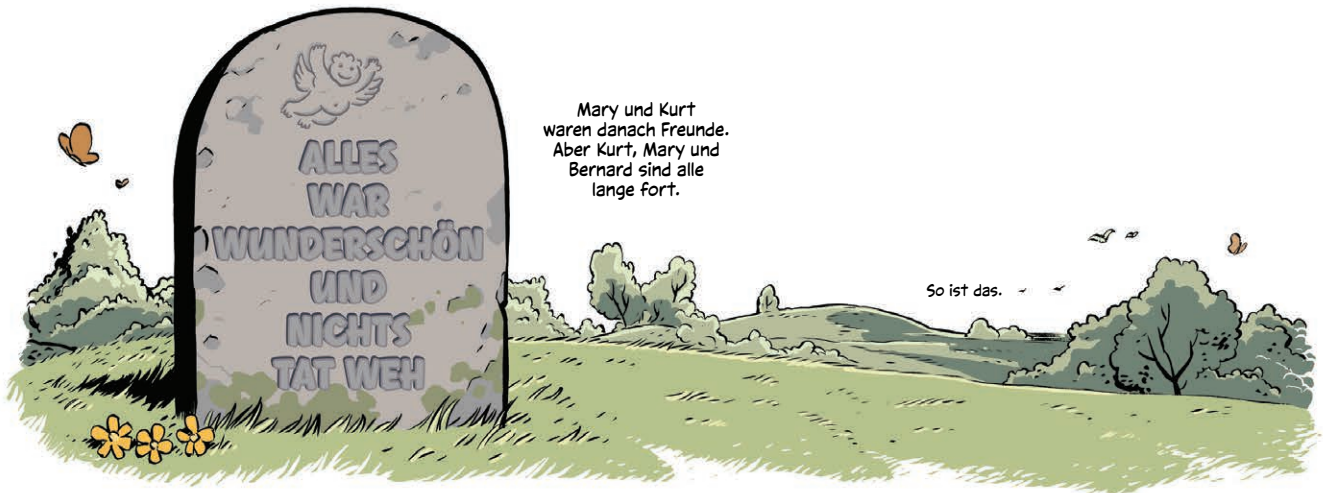
Ich sag Ihnen was: Ich nenne es „Der Kinderkreuzzug“.







FRIEDEN.



Mary und Kurt
waren danach Freunde.
Aber Kurt, Mary und
Bernard sind alle
lange fort.

So ist das.

Kurts Buch jedoch wird immer noch
gedruckt. Und jetzt lest ihr eine neue
Version, in einem anderen Medium.



Dies ist die Comic-Adaption von
„Schlachthof Fünf, oder der Kinderkreuzzug.“

Die beiden Versionen der Geschichte sind sehr ähnlich, aber in dieser hier
gibt es mehr Bilder. Beide beginnen beispielsweise mit diesen Worten:

Hört zu: Billy Pilgrim hat sich von der Zeit losgelöst.

Und beide enden so:



UNSERE MITWIRKENDEN



Roland Weary:
ein dummer,
gemeiner, unbeliebter,
unglücklicher Achtzehn-
jähriger, der vom
Ruhm besessen ist



Paul Lazzaro:
ein verrückter
Autodieb aus
Cicero (Illinois) mit
einer Racheliste



Kilgore Trout:
ein gescheiterter
Science-Fiction-
Autor



Edgar Derby:
ein anständiger Mann,
Lehrer an der
Highschool und
Tennislehrer, dessen
Tod der Höhepunkt
dieses Buchs ist



**Howard W.
Campbell, Jr.:**
ein amerikanischer
Nazi



Valencia Merble:
Billys Ehefrau,
Mutter ihrer beider
Kinder Robert
und Barbara



Tralfamadorianer:
telepathisch begabte,
freundliche, lächerlich aus-
sehende Außerirdische,
die in vier Dimensionen
sehen



**Montana
Wildhack:**
Sexarbeiterin,
Mutter von Billys
drittem Kind



Eliot Rosewater:
Millionär und Fan von
Kilgore Trout

Hört zu: Billy Pilgrim hat sich von der Zeit losgelöst.

Er hat keine Kontrolle darüber,
wohin es ihn verschlägt.
Er hat fortwährend Lampenfieber,
weil er nicht weiß, welchen Teil seines
Lebens er als nächstes durchleben wird.

BILLYS ZEITLINIE

1922

Alter: 0

ein drolliges
Baby



1928

Alter: 6

ein drolliges
Kind beim
Schwimm-
unterricht



1933

Alter: 11

ein drolliger
Besitzer
eines
grauener-
regenden
Kruzifix'



1943

Alter: 21

ein Kaplans-
assistent
im Krieg,
unfähig,
dem Feind
zu schaden
oder seinen
Freunden
zu helfen
(eigentlich
hat er keine
Freunde)



1944

Alter: 22

ein Kriegs-
gefangener
nach der
Ardennen-
offensive.
Hier fällt er
erstmals aus
der Zeit



1945

Alter: 23

ein ehrenhaft
entlassener
Veteran mit
PTSD und
späterer
Student der
Optometrie



1948

Alter: 26

ein Geistes-
kranker in
einem Vete-
ranenkran-
kenhaus in
Lake Placid,
verlobt mit
Valencia
Merble



1967 erklären die Tralfamadorianer Billy erstmals, wie die Zeit funktioniert: dass alle Augenblicke gleichzeitig existieren. Für die Tralfamadorianer präsentieren sich die verschiedenen Zeitabschnitte wie ein langer Gebirgszug. So sehen sie Billy Pilgrim:

1955

Alter:33
ein wohlhabender Optiker, Vater zweier Kinder, der das meiste Geld mit dem Verkauf von Fassungen macht

1961

Alter: 39
ein widerlicher Betrunkener auf einer Silvesterparty

1964

Alter:42
ein neuer Freund von Kilgore Trout, einem verbitterten alten Mann

1967

Alter: 45
ein erfolgreicher Optiker, reich wie Krösus, entführt von einer fliegenden Untertasse vom Planeten Tralfamador

1968

Alter:46
der einzige Überlebende eines Flugzeugabsturzes in einem Flieger voller Optiker, der später von seinen Kindern Barbara und Robert für senil gehalten wird

1975

Alter: 53
ein Dozent und Vordenker in den Vereinigten Staaten nach dem großen Bruch

1976

Alter:54
eine Leiche



Wenn Tralfamadorianer eine Leiche sehen, ist die Person für sie gerade in einem schlechten Zustand. Was nicht heißt, dass es ihr nicht in vielen anderen Augenblicken ganz vorzüglich geht. Wenn sie einen Toten sehen, sagen die Tralfamadorianer einfach nur „So ist das“.

(Die Tralfamadorianer hatten nichts damit zu tun, dass Billy sich von der Zeit losgelöst hat. Sie waren lediglich in der Lage, ihm ein wenig zu erklären, was vor sich geht).

Dezember, 1944.
Der Zweite Weltkrieg
tobt und Billy ist im
Feindesland. Er hat sich
anderen Soldaten der
Alliierten angeschlossen.

*Billy
Pilgrim*

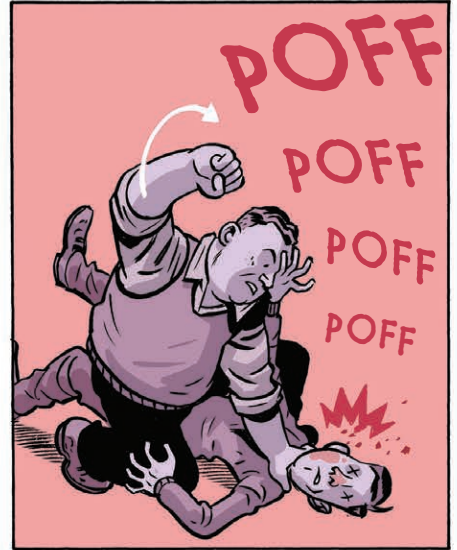
*Roland
Weary*

Die Späher

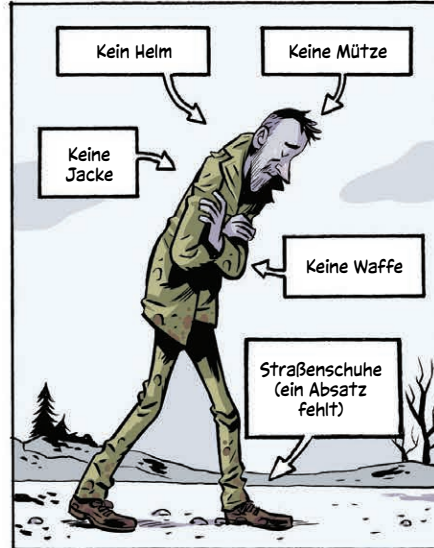
Weißt du, was die
Lieblingspistole
meines Dads ist,
Pilgrim?



ROLAND WEARY IN DREI BILDERN



BILLY PILGRIM IN DREI BILDERN



DIE SPÄHER IN DREI BILDERN







Du schlepst ihn auf einen Ameisenhügel in der *Wüste*, klar?



Dann nagelst du ihn fest, so dass er sich nicht *bewegen* kann.



Er schaut nach oben und du schmierst ihm Honig auf seine ...

Klößen und Pimmel ...



Dann schneidest du ihm die Augenlider ab, damit er in die Sonne schauen muss, bis er *stirbt*.



So ist das.